

**Von:** [REDACTED]  
**Gesendet:** Dienstag, 5. April 2022 13:15  
**An:** 'TLUBN [REDACTED]'  
**Cc:** 'poststelle@tlubn.thueringen.de'; [REDACTED]  
**Betreff:** Korrektur der Datenabfrage Gravimetrie und Magnetik

Sehr geehrter [REDACTED]

Bezug nehmend auf die von uns am gestrigen Tage verschickte Datenabfrage möchten wir nachträglich eine Korrektur der Abfrage hinsichtlich der angeforderten seismischen Daten vornehmen.

Für unsere weiteren Arbeiten zur Ermittlung von Standortregionen für die übertägige Erkundung benötigt die BGE weitere Daten, u. a. reflexionsseismische Messungen. Diese Daten sind für die Umsetzung des Standortauswahlverfahrens notwendig, insbesondere als Grundlage für eine detaillierte geowissenschaftliche Charakterisierung von Untersuchungsräumen. Auf Basis reflexionsseismischer Daten können Schichtgrenzen, die anhand von Bohrungen identifiziert wurden, räumlich nachvollzogen werden. Auch die Ermittlung der räumlichen Lage von Störungszonen im Untergrund ist auf Basis solcher Daten vorgesehen. Des Weiteren möchten wir überprüfen, ob anhand eines Reprocessings reflexionsseismischer Messdaten neue Kenntnisse aus den existierenden Daten gewonnen werden können.

Uns ist bewusst, dass diese Daten nur zum Teil bei den Staatlichen Geologischen Diensten vorliegen. Daher möchten wir zeitnah auf Sie zukommen und einen Gesprächstermin mit Ihnen vereinbaren, in dem wir uns über das Vorhandensein seismischer Daten in Ihrem Hause unterhalten und uns über ein mögliches Vorgehen zur Beschaffung derartiger Daten austauschen können. Eine pauschale Übermittlung aller 2D/3D-Seismischer Daten aus Ihrem Hause bis zum 29.04.2022 ist nicht das Ziel der Abfrage gewesen.

Die Korrektur bezieht sich nicht auf die Abfrage der Gravimetrie- und Magnetikdaten. Wir bitten Sie weiterhin, uns diese Daten bis zum 29.04.2022 zur Verfügung zu stellen.

Bei Fragen können Sie sich gerne an mich wenden.

Ich bitte zu beachten, dass diese E-Mail bzw. dieses Schreiben sowie die Rückantworten ggf. auf einer Internetpräsenz der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH veröffentlicht und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) zur Veröffentlichung auf der Informationsplattform gemäß § 6 StandAG zur Verfügung gestellt werden. Sollten Ihrerseits Bedenken bestehen, so sind diese ausdrücklich der Rückantwort voranzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. [REDACTED]  
Gruppenleiterin Geodatenmanagement (STA-ST.3)

**BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH**  
Standortauswahl

**Standort Peine**  
Eschenstr. 55  
31224 Peine

T +49 5171 43- [REDACTED]  
M +49 175 [REDACTED]  
[REDACTED]@bge.de  
[www.bge.de](http://www.bge.de)

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)  
Geschäftsführung: Stefan Studt (Vors.), Steffen Kanitz, Dr. Thomas Lautsch

**Von:** [REDACTED]  
**Gesendet:** Montag, 4. April 2022 09:24  
**An:** 'TLUBN [REDACTED]@tlubn.thueringen.de'  
**Cc:** 'poststelle@tlubn.thueringen.de' <poststelle@tlubn.thueringen.de>; [REDACTED]@bge.de>  
**Betreff:** Datenabfrage Gravimetrie und Magnetik

GZ: SG02101/16-3/19-2022#3

Sehr geehrter Herr [REDACTED]

im Schritt 2 der Phase 1 des Standortauswahlverfahrens liegt der Fokus der BGE verstärkt in der Bewertung der lithologischen Gesteinsausbildung von Wirtsgesteinsbereichen mit Barrierefunktion. Aus diesem Grund strebt die BGE die Bewertung der lithologischen Gegebenheiten im tieferen Untergrund Thüringens an. Ziel des Vorhabens der BGE ist zum einen die Feststellung der Machbarkeit einer zielgerichteten kombinierten Auswertung von gravimetrischen, magnetischen, seismischen Geodaten und Schichtenverzeichnissen aus Bohrungsdaten zur Ermittlung der räumlichen Lage kristalliner Wirtsgesteinskörper und zum anderen die Anwendung der Mindestanforderungen nach §23 StandAG hinsichtlich Vorkommen kristalliner Wirtsgesteinskörper bis 1500 m Teufe.

Wir bitten Sie, uns bis zum 29.04.2022 die folgenden Daten für das Thüringer Landesgebiet zur Verfügung zu stellen:

- Datensatz Gravimetrie (Bouguer) als aufbereitete Felddaten als Gitterdaten ([REDACTED]) im ERS-Format, ETRS89 / UTM Zone 32N EPSG:25832
- Datensatz Magnetik (Totalfeldanomalie dT, polreduziert) als aufbereitete Felddaten als Gitterdaten ([REDACTED]) im ERS-Format, ETRS89 / UTM Zone 32N EPSG:25832
- 2D/3D-Seismische Daten mit erreichten Tiefen von min. 300 m; möglichst als prozessierte/tiefenmigrierte/interpretierte Profile und 3D-Körper, und/oder als Rohdatensatz mit Navigationsdaten

Ich bitte zu beachten, dass diese E-Mail bzw. dieses Schreiben sowie die Rückantworten ggf. auf einer Internetpräsenz der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH veröffentlicht und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) zur Veröffentlichung auf der Informationsplattform gemäß § 6 StandAG zur Verfügung gestellt werden. Sollten Ihrerseits Bedenken bestehen, so sind diese ausdrücklich der Rückantwort voranzustellen.

---

Mit freundlichen Grüßen

i.A. [REDACTED]

**BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH**  
Standortauswahl

**Standort Peine**  
Eschenstraße 55  
31224 Peine, Germany

T +49 (0) 5171 43-[REDACTED]

@bge.de  
[www.bge.de](http://www.bge.de)

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)  
Geschäftsführung: Stefan Studt (Vors.), Steffen Kanitz, Dr. Thomas Lautsch  
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Jochen Flasbarth